

Olbrück-Rundschau vom 01.12.2010

Die Eltern aktivieren



Beim Unternehmen Zukunft arbeiten Gewerbeverein Kempenicher Land e.V. und Realschule plus eng zusammen. Bei der Übergabe des Ausbildungsplatz-Atlas, der an alle Schüler und Schülerinnen der Klassen 8 - 10 ausgehändigt wird, wurden für 2011 gemeinsame Veranstaltungen und Termine festgelegt.

Klicken Sie auf das Bild, um eine Großansicht des Bildes zu erhalten.

Die Eltern aktivieren

Gewerbeverein und Realschule mit neuen Ideen

Kempenich/Niederzissen. Gemeinsam Zukunft gestalten - an diesem Wahlspruch richtet der Gewerbeverein Kempenicher Land e.V. seine Arbeit aus. Und keiner der vielen Aktivitäten des Vereins wird diesem Motto mehr gerecht wie die Ausbildungsplatz-Initiative. Dies wurde jetzt erneut bei einem Arbeitstreffen zwischen Vorstandsmitgliedern des Gewerbevereins und Vertretern der Realschule plus in Niederzissen deutlich.

Der Ausbildungsmarkt ist im Wandel. Angebot und Nachfrage sind so ausgewogen wie seit Jahren nicht mehr. Die Zeiten, in denen Lehrstellen ein Überangebot an Schulabgängern gegenüberstanden, sind vorbei. Für die Betriebe wird es daher immer schwieriger Ausbildungsplätze zu besetzen. Oftmals ist aber auch eine nicht ausreichende Qualifikation der Jugendlichen ein Grund, warum Ausbildungsplätze frei bleiben. Ein Hinderungsgrund sind aber auch gewisse Vorurteile gegenüber verschiedenen Berufsfeldern, insbesondere im Handwerk und der Gastronomie,

sowie mangelnde Informationen über die vorhandenen Chancen und Möglichkeiten, die sich nach einer Ausbildung entwickeln können.

Um diese Defizite zu bekämpfen ist es nach Ansicht der Vertreter aus der Wirtschaft notwendig, die Eltern mehr mit einzubinden. Mit dieser Forderung stießen sie bei den Verantwortlichen der Schule auf offene Ohren. Auch dort sieht man es als Gebot der Stunde an, die Eltern mehr für die Anforderungen, die seitens der Ausbildungsbetriebe an die Schulabgänger gestellt werden, aufzuschließen.

Daher wurde vereinbart gemeinsam einen Elternabend zu organisieren, an dem dieses Thema aufgegriffen wird. Als Termin wurde Mittwoch, der 19. Januar 2011, festgelegt. Vertreter des Gewerbevereins werden darüber informieren, auf welche Qualifikationen Wert gelegt wird. Aber auch aus der Praxis heraus berichten, welche weiteren Entwicklungsaussichten verschiedene Ausbildungsberufe bieten. Mit diesem Dialog zwischen Schule, Wirtschaft und Elternhaus erhofft man sich ein besseres gegenseitiges Verständnis aufzubauen und die Eltern quasi als Berufsberater für ihre Kinder zu gewinnen.

Um den Kindern aber auch einen Einblick in die reale Arbeitswelt zu ermöglichen, werden im kommenden Jahr erneut Betriebsbesichtigungen organisiert. Termin dafür ist Mittwoch, 11. Mai 2011.

Zuvor, nämlich bei der Mitgliederversammlung des Gewerbevereins am 24. März 2011, werden Lehrer der Realschule für den Praxistag werben.